

TOP

Ortsbeiratsfraktion ödp + FWG, Hans Preusse, 55116 Mainz

Anfrage zur OBR-Sitzung am 21. April 2010

0661/2010



Ortsbeiratsfraktion
ödp

im Ortsbeirat Mainz-Altstadt
Fraktionssprecher

Hans Preusse

55116 Mainz

Telefon: +49 (0)61 31

Mobil: +49 (0)179

Mainz, 05. April 2010

Straßen-Veranstaltungen an Fastnachtstagen -hier: Neuplanung für 2011

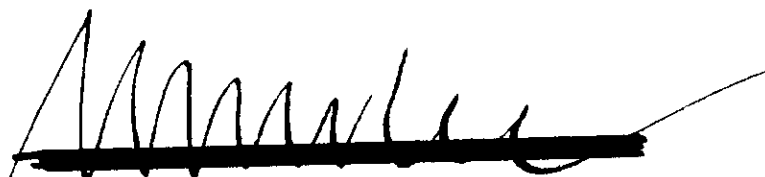
Anhaltend negative Erfahrungen aus den letzten Jahren führen schließlich zu der Erkenntnis, dass sogenannte Konzepte, für dergestalt Veranstaltungen, somit ungenügend in der Umsetzung gescheitert sind. In jeder Hinsicht beliebig austauschbar, dazu unzumutbar gegenüber davon betroffenen Bürgern, sind darüber nicht identitätsstiftend, damit keine originären Bezüge zur Mainzer Fastnacht herzustellen. Dazu entsteht keine besondere Attraktion, weil alles Übermaß sowie entbehrliche Übertreibungen inzwischen vielerorts anzutreffen sind. Vielmehr im ursprünglichen Kern zu revitalisieren ist die Fastnacht in Mainz, somit besonders typisch zu profilieren, hierzu wieder auf humorvoll-geistreiches Niveau zu heben. Dazu denknotwendig ist das Traditionsfest davor zu bewahren, mittlerweile im Sumpf aus Radau, Abfällen, Alkoholexzessen, Vandalismus und Urin zu versinken.

Insbesondere verstärkt zu berücksichtigen sind veränderliche Bedürfnisse bei den Bürgern, weiter darin der fortschreitend demographische Wandel in der Bevölkerung.

- Hiermit wird dazu die Verwaltung gebeten, darüber zu unterrichten,**
- ob weiter fehlgeleitete Veranstaltungsformate, dazu unverändert in der konzeptionellen Ausrichtung fortgesetzt, oder dringend nötige Verbesserungen und Reduktion im Angebotsniveau sowie in der Durchführung erfolgen werden**
 - inwieweit begründet geplant der Bereich Ernst-Ludwig-Platz/Bleiche/Peters- und Schloßviertel damit für das Vorhaben in Betracht gezogen wird**
 - welche Alternativstandorte, hierzu verträglich mit der Umgebung, weiter dazu vorgeschlagen werden**
 - welche erforderlichen Maßnahmen damit wirksam geplant und konsequent umgesetzt werden, dazu**
 - **gegen Verkauf alkoholischer Getränke an Minderjährige, dabei in der Gastronomie, an Ständen und durch „fliegende Händler“**

../2

- **Reduktion mobiler Getränkestände, auch um mehr Platz und bessere Sicht für die Zuschauer am Rosenmontagszug zu schaffen**
- **Verpflichtung jedes Getränkestandes zur Einrichtung eines Urinals**
- **Strikte Durchsetzung des Glasverbots**
- **Sofortige Öffnung für den ÖPNV, am Schillerplatz/Ludwigsstraße/Höfchen, am Tag nach Rosenmontag**



Hans Preusse, Fraktionssprecher
Mitglied im Ortsbeirat Mainz-Altstadt